

/// PARKSIDE



PDF ONLINE
parkside-diy.com

DRUCKLUFT-SET PDWS A1

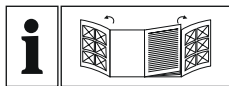
DE AT CH

DRUCKLUFT-SET

Originalbetriebsanleitung

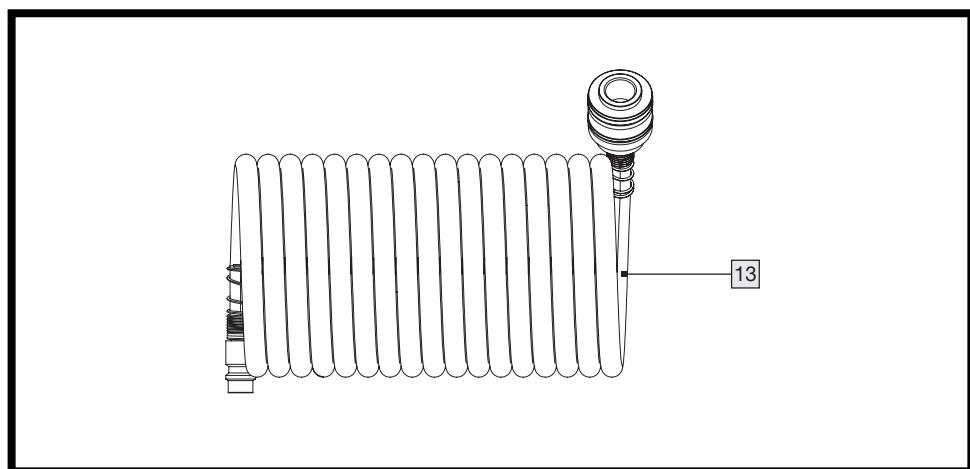
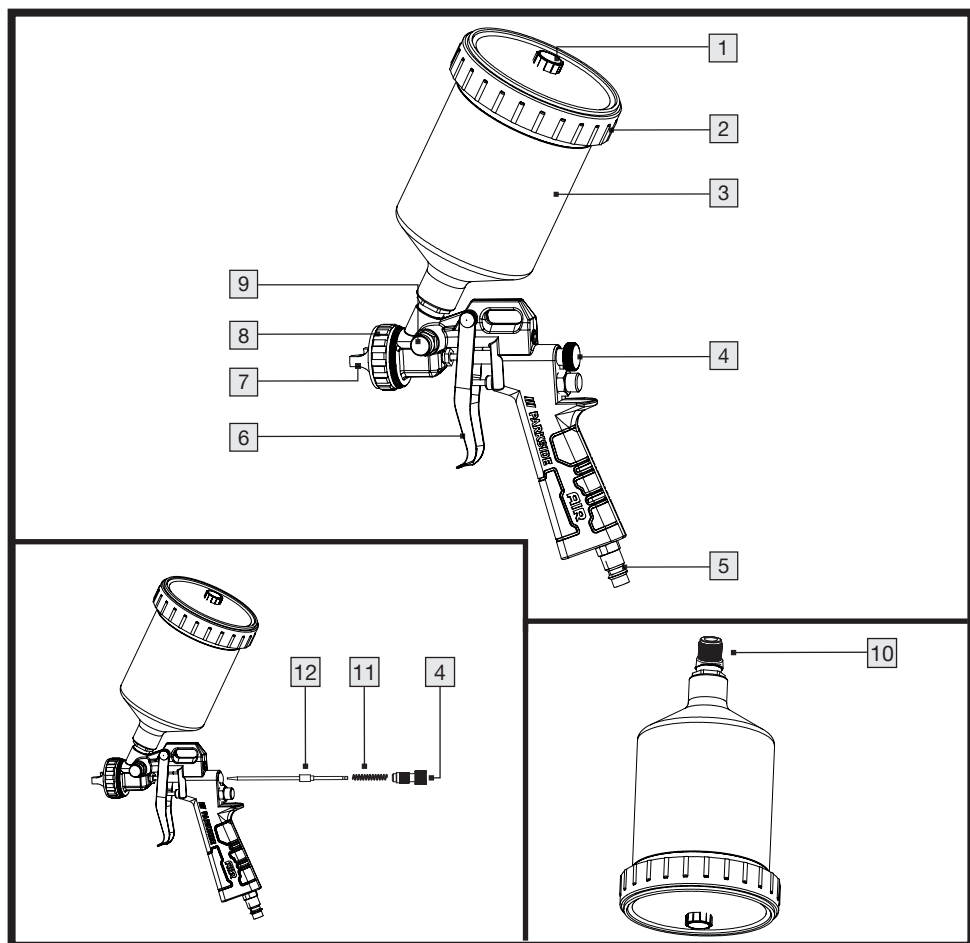
IAN 476541_2404

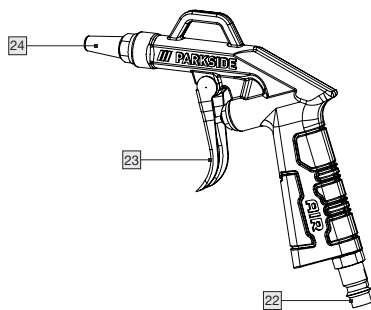
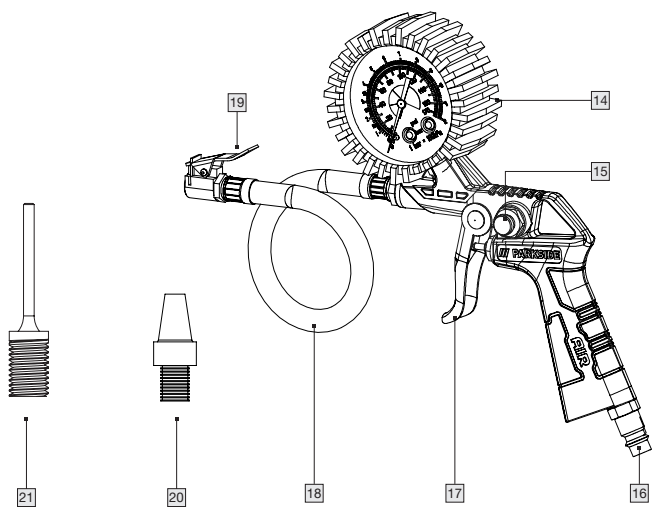
DE

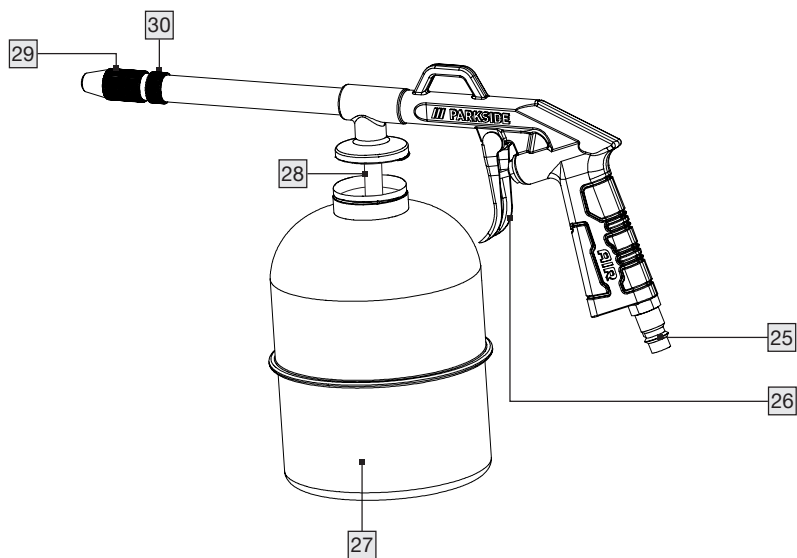


DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.







1. Einleitung	7
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	7
1.2 Lieferumfang	8
1.3 Ausstattung	8
1.4 Technische Daten	8
1.4.1 Druckluft-Farbspritzpistole	8
1.4.2 Druckluft-Sprühpistole	9
1.4.3 Druckluft-Ausblaspistole	9
1.4.4 Druckluft-Reifenfüllmessgerät	9
1.4.5 Spiralschlauch (Druckluft-Schlauch)	9
1.4.6 Geräuschemissionswert	9
2. Sicherheitshinweise	10
2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise	11
2.2 Allgemeine Sicherheitsregeln für die Druckluft-Farbspritzpistole, Sprühpistole, Ausblaspistole und das Reifenfüllmessgerät	13
2.3 Sicherheitshinweise zum mitgelieferten Druckluft-Schlauch	14
3. Inbetriebnahme	16
3.1 Bedienung der Druckluft-Farbspritzpistole	16
3.1.1 Vor der Inbetriebnahme	16
3.1.2 Betrieb der Druckluft-Farbspritzpistole	16
3.1.3 Gerät anschließen	16
3.1.4 Sprühfläche vorbereiten	16
3.1.5 Gerät ein-/ausschalten	16
3.1.6 Druckluftschlauch und Filterdruckminderer entfernen	17
3.1.7 Sprühmaterial regulieren	17
3.1.8 Farbstrahl einstellen	17
3.2. Bedienung der Druckluft-Sprühpistole	18
3.2.1 Vor der Inbetriebnahme	18
3.2.2 Betrieb der Druckluft- Sprühpistole	18
3.3. Bedienung der Druckluft-Ausblaspistole	18
3.3.1 Vor der Inbetriebnahme	18
3.3.2 Betrieb der Druckluft- Ausblaspistole	18

3.4. Bedienung des Druckluft-Reifenfüllmessgerät	19
3.4.1 Vor der Inbetriebnahme	19
3.4.2 Betrieb mit Ballhohlnadel, Adapter für Aufblasventile	19
3.5. Bedienung des Spiralschlauch (Druckluft-Schlauch)	19
3.5.1 Vor der Inbetriebnahme	19
3.5.2 Betrieb der des Druckluft-Schlauchs	20
4. Instandhaltung und Reinigung	20
4.1 Besondere Vorgehensweise bei der Druckluft-Farbspritzpistole	20
4.2 Besondere Vorgehensweise bei der Druckluft-Sprühpistole	21
5. Lagerung	22
6. Entsorgung	22
6.1 Umweltverträglichkeit und Materialentsorgung	22
7. Garantie der ROWI Germany GmbH	22
8. Service	24
9. Original-Konformitätserklärung (CE)	24

DRUCKLUFT-SET PDWS A1

1. Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Die Bedienungsanleitung ist Teil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Druckluft-Farbspritzpistole ist zum Auftragen/Zerstäuben von flüssigen Beschichtungsstoffen bestimmt. Geeignete Flüssigkeiten sind:

- | | |
|--------------------------------|---------------------------|
| ■ Wasserverdünnbare Lackfarben | ■ Kraftfahrzeug-Decklacke |
| ■ Klarlacke | ■ Lasuren |
| ■ Holzschutzmittel | ■ Pflanzenschutzmittel |
| ■ Desinfektionsmittel | ■ Grundierungen |
| ■ Beize | ■ Öle |

Das Gerät ist nicht geeignet zum Verarbeiten von folgenden Flüssigkeiten:

- | | |
|------------------------------------|---|
| ■ Dispersions- und Latexfarben | ■ Spritz- und tropfgehemmte Materialien |
| ■ Säurehaltige Beschichtungsstoffe | ■ Körniges und körperhaltiges Sprühmaterial |
| ■ Laugen | |

Das Druckluft-Reifenfüllmessgerät ist zum Aufpumpen von Fahrradreifen, Schlauchbooten, Luftmatratzen, Bällen, etc. geeignet. Mit dem Gerät kann Druck gemessen werden sowie Druckluft abgelassen werden. Das Gerät ist **NICHT** zum Aufpumpen von Autoreifen geeignet.

Die Druckluft-Ausblaspistole eignet sich zum Reinigen und Ausblasen von Gegenständen sowie schwer zugänglichen Stellen.

Die Druckluft-Sprühpistole ist zum Einsprühen und Aufsprühen von Flüssigkeiten wie Kaltreinigern, Waschmitteln und Sprühölen bestimmt.

In Verbindung mit einem Kompressor dient der Druckluft-Schlauch zur Energieversorgung von Druckluft-Werkzeugen. Der Druckluft-Schlauch fungiert ausschließlich zum Transport von Druckluft. Er ist nicht dazu geeignet, Flüssigkeiten oder Gase wie Sauerstoff zu transportieren.

Hinweis: Das Produkt ist zur Verwendung mit einer geeigneten Druckluftquelle vorgesehen (wir empfehlen einen Kompressor mit einem Kesselvolumen ab 24 Liter).

Jede andere Verwendung oder Veränderung des Produkts gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Unfallgefahren. Für aus bestimmungswidriger Verwendung entstandene Schäden übernehmen wir keine Haftung. Das Produkt ist nur für den privaten Einsatz bestimmt und darf weder kommerziell noch industriell genutzt werden.

1.2 Lieferumfang

- 1 Druckluft-Farbspritzpistole PDFP 500 E4
- 1 Druckluft-Sprühpistole PDSP 1 A1
- 1 Druckluft-Ausblaspistole PDBP 6 A1
- 1 Druckluft-Reifenfüllmessgerät PDRF 10 A1
- 1 Spiralschlauch (Druckluft-Schlauch)
PDSS 5 A1
- 1 Adapter für Aufblasventile
- 1 Ballhohlnadel
- 1 Bedienungsanleitung

1.3 Ausstattung

Druckluft-Farbspritzpistole PDFP 500 E4

- 1** Entlüftung
- 2** Deckel Fließbecher
- 3** Fließbecher
- 4** Hubanschlagschraube
(Sprühmaterialregulierung)
- 5** Druckluftanschluss
- 6** Abzugshebel
- 7** Düsenkopf
- 8** Arretiermutter für den Düsenkopf
- 9** Regler für Rund-/Flach- und Breitstrahl
- 10** Inneres Schraubgewinde (Fließbecher)
- 11** Feder
- 12** Nadel

Spiralschlauch PDSS 5 A1

- 13** Spiralschlauch

Druckluft-Reifenfüllmessgerät PDRF 10 A1

- 14** Manometer
- 15** Entlüftungsventil
- 16** Druckluftanschluss
- 17** Abzugshebel
- 18** Schlauch
- 19** Ventilstecker
- 20** Adapter für Aufblasventile
- 21** Ballhohlnadel

Druckluft-Ausblaspistole PDBP 6 A1

- 22** Druckluftanschluss
- 23** Abzugshebel
- 24** Düse

Druckluft-Sprühpistole PDSP 1 A1

- 25** Druckluftanschluss
- 26** Abzugshebel
- 27** Saugbecher
- 28** Saugrohr
- 29** Strahldüse
- 30** Kontermutter

1.4 Technische Daten

Hinweis: Druckluftqualität: gereinigt, ölfrei und kondensatfrei

1.4.1 Druckluft-Farbspritzpistole

Betriebsdruck:	max. 3,5 bar
Düsengröße:	Ø 1,5 mm
Fließbecher:	ca. 500 ml
Luftbedarf:	250-280 l/min

*Viskosität ist die Fließgeschwindigkeit eines Sprühmaterials. Diese Zähflüssigkeit wird mit einem Mess-/Auslaufbecher*** (nicht im Lieferumfang enthalten) gemessen. Messen Sie die Zeit in Sekunden, bis der Flüssigkeitsfaden beim Auslaufen abreißt. Diese Auslaufzeit ist die Viskosität. Verdünnen Sie das Material so lange, bis der Flüssigkeitsfaden die Zeit von 18-23 s (DIN-Sek) erreicht hat. **DIN-Sek ist eine veraltete Maßeinheit für Viskosität, die aber bei Heimwerkern Anwendung findet.

*** Der Messbecher soll ein Fassungsvermögen von 100 cm³ haben. Die Auslaufbohrung ist 4 mm groß. Die Messung erfolgt idealerweise bei einer Umgebungstemperatur von 20 °C.

1.4.2 Druckluft-Sprühpistole

Betriebsdruck: max. 8,0 bar
Saugbecher: ca. 1000 ml
Volumendurchfluss: 150 – 250 l/min

1.4.3 Druckluft-Ausblaspistole

Betriebsdruck: max. 8,0 bar
Volumendurchfluss: 100 – 200 l/min

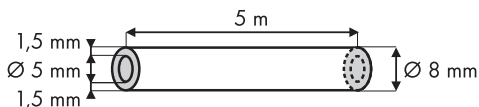
1.4.4 Druckluft-Reifenfüllmessgerät

Betriebsdruck: max. 8,0 bar
Volumendurchfluss: 40–70 l/min

1.4.5 Spiralschlauch (Druckluft-Schlauch)

Max. Arbeitsdruck: 10 bar (bei 23 °C)
6,5 bar (bei 50 °C)
Schlauch-Typ: mittlerer Einsatzbereich

Schlauch-
Außendurchmesser: Ø 8,0 mm
Schlauch-
Innendurchmesser: Ø 5,0 mm
Wandstärke: 1,5 mm
Kupplung: DN 7,2/6 mm
Anschluss: ¼" (6,35 mm)
Länge: 5 m
Einsetzbarer
Temperaturbereich: -10 °C bis + 50 °C



1.4.6 Geräuschemissionswert

Messwert für Geräuschemissionswert ermittelt entsprechend EN 14462.
Der bewertete Geräuschpegel am Verwendungsort beträgt:

Druckluft-Farbspritzpistole PDFP 500 E4

Schalldruckpegel: $L_{pA} = 75,8 \text{ dB(A)}$
Schallleistungspegel: $L_{WA} = 86,8 \text{ dB(A)}$

Druckluft-Sprühpistole PDSP 1 A1

Schalldruckpegel: $L_{pA} = 75,8 \text{ dB(A)}$
Schallleistungspegel: $L_{WA} = 86,8 \text{ dB(A)}$

Druckluft-Ausblaspistole PDBP 6 A1

Schalldruckpegel: $L_{pA} = 75,8 \text{ dB(A)}$
Schallleistungspegel: $L_{WA} = 86,8 \text{ dB(A)}$

Druckluft-Reifenfüllmessgerät PDRF 10 A1

Schalldruckpegel: $L_{pA} = 75,8 \text{ dB(A)}$
Schallleistungspegel: $L_{WA} = 86,8 \text{ dB(A)}$

Unsicherheit: $K = 2,5 \text{ dB}$

2. Sicherheitshinweise



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.



Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können schwere Verletzungen und/oder Sachschäden verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf!

- Zusätzlich zu den Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.
- **Bedienungsanleitung an Dritte weiterreichen.**
Tragen Sie dafür Sorge, dass Dritte dieses Produkt nur nach Erhalt der erforderlichen Anweisungen benutzen.
- **Kinder fernhalten und gegen Fremdbenutzung sichern.**
Lassen Sie den betriebsbereiten oder betriebenen Artikel niemals unbeaufsichtigt. Lassen Sie keinesfalls Kinder in dessen Nähe. Kindern ist der Gebrauch dieses Produktes untersagt. Sichern Sie das Produkt gegen Fremdbenutzung.
- **Seien Sie stets aufmerksam und achten Sie immer darauf, was Sie tun.**
Führen Sie keine Arbeiten an diesem Produkt durch, wenn Sie unaufmerksam sind bzw. unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Bereits ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch dieses Artikels kann zu ernsthaften Unfällen und Verletzungen führen.
- **Auf Beschädigung achten.**
Kontrollieren Sie den Artikel vor Inbetriebnahme auf etwaige Beschädigungen. Sollte der Artikel Mängel aufweisen, darf er auf keinen Fall in Betrieb genommen werden.

- **Keine spitzen Gegenstände verwenden.**
Führen Sie niemals spitze und/oder metallische Gegenstände in das Innere des Artikels ein.
- **Nicht zweckentfremden.**
Verwenden Sie den Artikel nur für die in dieser Bedienungsanleitung vorgesehenen Zwecke.
- **Regelmäßig prüfen.**
Der Gebrauch dieses Artikels kann bei bestimmten Teilen zu Verschleiß führen. Kontrollieren Sie es deshalb regelmäßig auf etwaige Beschädigungen und Mängel.
- **Ausschließlich Originalzubehörteile verwenden.**
Benutzen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nur Zubehör und Zusatzartikel, die ausdrücklich in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen werden.
- **Nicht im Ex-Bereich verwenden.**
Verwenden Sie das Produkt nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich Substanzen, wie brennbare Flüssigkeiten, Gase und insbesondere Farb- und Staubbefindungen befinden.

2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise



Explosions-/Brandgefahr!

Rauchen ist während der Benutzung der Farbspritzpistole verboten! Sprühen Sie niemals auf eine offene Flamme, eine glühende Oberfläche oder auf Leuchtkörper. Entzünden Sie keine Funken oder offenes Feuer, um keine Explosion oder Brand zu verursachen.



Rückstoßkräfte!

Halten Sie beim Lösen der Schlauchkupplung den Schlauch fest in der Hand. Lösen Sie zuerst den Schlauch von der Druckluftquelle und entfernen Sie erst danach den Versorgungsschlauch von dem Ge-

rät. So vermeiden Sie ein unkontrolliertes Herumwirbeln bzw. Rückstoß des Versorgungsschlauches.



Erstickungsgefahr!

Beim Arbeiten mit Stickstoff besteht Erstickungsgefahr! Achten Sie darauf, dass der Arbeitsraum stets gut belüftet ist!



Verletzungsgefahr!

Schutzkleidung, Atemschutz und Schutzbrille bei Arbeiten mit dem Gerät tragen! Die vorgeschriebene Schutzkleidung tragen, um jede Berührung mit giftigen Dämpfen, Lösemitteln und den verwendeten Materialien zu verhindern.



Gefährdungen durch Lärm!

Tragen Sie Hörschutz, um Gefährdungen durch Lärm zu vermeiden. Geräuschemissionen (z. B. verursacht durch Strömung oder Vibration) können Hörverlust und/oder physiologische Einwirkungen zur Folge haben.



Verletzungsgefahr!

Verwenden Sie als Energiequelle niemals Sauerstoff, andere brennbare Stoffe oder halogenierten Kohlenwasserstoff!

- Richten Sie das Gerät nicht auf Menschen und/oder Tiere. Löse- oder Verdünnungsmittel können die Haut, Lunge und die Augen verätzen.
- Knicken Sie nicht den Schlauch des Gerätes. Andernfalls kann dieser beschädigt werden.
- Beachten Sie die Sicherheitshinweise der Hersteller des Beschichtungsmaterials.

WARNUNG!

Bei handgeführten Auftragseinrichtungen sind eine Verschmutzung der Bedienperson durch den Sprühstrahl und Aerosole im Atembereich auf ein Minimum herabzusetzen. Es entstehen Gefährdungen durch Inhalation, Kontakt oder Absorption von Beschichtungsstoffen oder Reinigungsflüssigkeiten.

Maßnahmen hierzu sind:

- Ausreichende technische oder natürliche Lüftung.
- Korrekte Einstellung des Zerstäubungsdrucks.
- Ausreichender Abstand zwischen Spritz- und Sprühgerät und Werkstück. Dieser Abstand variiert je nach Beschichtungsmaterial.
- Funktionen zur Optimierung der Spritz- und Sprühparameter zur Reduzierung von Verunreinigungen.

2.2 Allgemeine Sicherheitsregeln für die Druckluft-Farbspritzpistole, Sprühpistole, Ausblaspistole und das Reifenfüllmessgerät

- Die Sicherheitshinweise sind vor dem Einrichten, dem Betrieb, der Reparatur und der Wartung an dem Gerät sowie vor der Arbeit in der Nähe des Geräts zu lesen und müssen verstanden werden. Ist dies nicht der Fall, so kann dies zu schweren körperlichen Verletzungen führen.
- Das Gerät darf ausschließlich von entsprechend qualifizierten und geschulten Bedienungspersonen eingerichtet, eingestellt oder verwendet werden.
- Dieses Gerät darf nicht verändert werden. Veränderungen können die Wirksamkeit der Sicherheitsmaßnahmen verringern und die Risiken für die Bedienungsperson erhöhen.

- Die Sicherheitsanweisungen dürfen nicht verloren gehen. Geben Sie sie der Bedienungsperson. Benutzen Sie niemals beschädigte Geräte. Prüfen Sie Schilder und Aufschriften auf Vollständigkeit und Lesbarkeit. Das Gerät muss regelmäßig einer Inspektion unterzogen werden, um zu überprüfen, dass die Maschine mit den in dieser Bedienungsanleitung geforderten deutlich lesbaren Bemessungswerten und Kennzeichnungen gekennzeichnet ist. Der Benutzer muss den Hersteller kontaktieren, um erforderlichenfalls Ersatzschilder zu erhalten.
- Die Bedienungsperson und das Wartungspersonal müssen physisch in der Lage sein, die Größe, die Masse und die Leistung der Maschine zu handhaben.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Körper im Gleichgewicht ist und dass Sie sicheren Halt haben.
- Im Falle einer Unterbrechung der Energieversorgung, lassen Sie den Abzugshebel los.
- Mit dem Gerät keine Personen anblasen oder Kleidung am Körper reinigen. Verletzungsgefahr!

2.3 Sicherheitshinweise zum mitgelieferten Druckluft-Schlauch

- Druckluft kann ernsthafte Verletzungen verursachen.
 - Wenn die Maschine nicht in Gebrauch ist, vor dem Austausch von Zubehöerteilen oder bei der Ausführung von Reparaturarbeiten ist stets die Luftzufuhr abzusperren, der Luftschlauch drucklos zu machen und die Maschine von der Druckluftzufuhr zu trennen.
 - Richten Sie den Luftstrom niemals auf sich selbst oder gegen andere Personen.

- Umherschlagende Schläuche können ernsthafte Verletzungen verursachen. Überprüfen Sie daher immer, ob die Schläuche und ihre Befestigungsmittel unbeschädigt sind und sich nicht gelöst haben.
- Kalte Luft ist von den Händen fortzuleiten.
- Überschreiten Sie niemals den maximalen Arbeitsdruck des Druckluft-Schlauchs oder den des verwendeten Druckluft-Werkzeugs.
- Schließen Sie den Druckluft-Schlauch nur an Druckluftleitungen an, wenn sichergestellt ist, dass ein Überschreiten des maximal zulässigen Arbeitsdrucks verhindert ist (z. B. durch einen Druckminderer/Druckregler).
- Verwenden Sie den Druckluft-Schlauch ausschließlich mit Druckluft. Es ist nicht erlaubt, den Druckluft-Schlauch mit Flüssigkeiten zu benutzen.
- Ausrutschen, Stolpern und Stürzen sind Hauptgründe für Verletzungen am Arbeitsplatz. Achten Sie auf Oberflächen, die durch den Gebrauch des Kompressors rutschig geworden sein können und auf durch den Druckluft-Schlauch bedingte Stolpergefahren.
- Halten Sie beim Lösen der Schlauchkupplung das Kuppelungsstück des Schlauches mit der Hand fest. So vermeiden Sie Verletzungen durch den zurückschnellenden Schlauch.
- Verarbeiten Sie in Verbindung mit dem Druckluft-Schlauch keine Medien wie Testbenzin, Butylalkohol und Methylenchlorid. Diese Medien zerstören den Druckluft-Schlauch.
- Quetschen oder knicken Sie den Spiralschlauch niemals. Der Spiralschlauch kann dadurch beschädigt werden. Verwenden Sie keine beschädigten Druckluft-Schläuche. Beschädigte Druckluft-Schläuche können Verletzungen verursachen.

3. Inbetriebnahme

3.1 Bedienung der Druckluft-Farbspritzpistole

Hinweis: Um den Luftdruck regulieren zu können, muss die Druckluftquelle mit einem Druckminderer ausgestattet sein.

Hinweis: Um die volle Leistung Ihres Druckluftwerkzeuges zu erzielen, verwenden Sie bitte stets Druckluftschläuche mit einem Innendurchmesser von mindestens 10 mm. Ein zu geringer Innendurchmesser kann die Leistung deutlich mindern.

3.1.1 Vor der Inbetriebnahme

Das Produkt darf nur mit gereinigter, kondensat- und ölfreier Druckluft betrieben werden. Der maximale Arbeitsdruck von 3,5 bar am Produkt darf nicht überschritten werden. Schließen Sie das Produkt an eine geeignete Druckluftquelle an, indem Sie die Schnellkupplung des Versorgungsschlauches mit dem Druckluftanschluss [5] an dem Produkt verbinden. Die Verriegelung erfolgt automatisch.

3.1.2 Betrieb der Druckluft-Farbspritzpistole

Diese Farbspritzpistole arbeitet nach dem HVLP-Prinzip (High Volume Low Pressure). Es entsteht weniger Sprühnebel und der Materialverlust wird dadurch verringert.

⚠ ACHTUNG! Sprühen Sie niemals ohne montierten Düsenkopf [7]!

3.1.3 Gerät anschließen

- Stellen Sie sicher, dass Sie ausschließlich Druckluft zum Betrieb nutzen, die gereinigt, kondensat- und ölfrei ist.
- Um den Luftdruck regulieren zu können, **muss** bei der Druckluftquelle ein Filterdruckminderer vorhanden sein.
- Stellen Sie am Filterdruckminderer der Druckluftquelle den Betriebsdruck auf 3,5 bar ein.

WARNUNG! Der maximale Betriebsdruck von 3,5 bar darf nicht überschritten werden!

⚠ ACHTUNG! Ein zu hoher Arbeitsdruck verursacht zu starke Feinverteilung, zu schnelle Flüssigkeitsverdunstung und raue Oberflächen. Ein zu niedriger Betriebsdruck verursacht wellige Oberflächen und Tropfenbildung.

- Schließen Sie den Druckluftschlauch mit Schnellkupplung am Druckluftanschluss [5] des Gerätes an.

3.1.4 Sprühfläche vorbereiten

- Decken Sie alle Flächen ab, die nicht besprüht werden sollen (Türen, Fußboden, Fenster und Tür- und Fensterrahmen).
- Stellen Sie sicher, dass die Sprühfläche sauber, trocken und fettfrei ist.
- Rauen Sie glatte Flächen auf und entfernen Sie daraufhin den Schleifstaub.

Hinweis: Sollten Sie die Farbspritzpistole im Freien benutzen, beachten Sie die Windrichtung.

3.1.5 Gerät ein-/ausschalten

- Die Entlüftung [1] muss während des Verfahrens immer frei bzw. unbedeckt bleiben.

- Schrauben Sie den Fließbecher [3] fest auf die Pistole.
- Füllen Sie das Sprühmaterial in den Fließbecher [3] und verschließen Sie diesen mit dem Deckel [2].
- Der Spritzabstand sollte senkrecht ca. 15 cm von dem Objekt betragen. Für eine ebene Beschichtung, halten Sie die Farbspritzpistole immer im gleichen Abstand zum Objekt.
- **Einschalten:** Drücken Sie den Abzugshebel [6], um das Gerät einzuschalten.
- **Ausschalten:** Lassen Sie den Abzugshebel [6] los, um das Gerät auszuschalten.

Hinweis: Beginnen und beenden Sie den Sprühvorgang außerhalb der Sprühfläche.

Hinweis: Achten Sie darauf, das zu verwendende Beschichtungsmaterial mit einem geeigneten Lösungsmittel zu verdünnen. Bei Verwendung eines ungeeigneten Lösungsmittels können Klumpen entstehen und die Pistole verstopfen. Halten Sie sich an die Hinweise zur Verdünnung, die der Hersteller des Beschichtungsmaterials bereitstellt.

3.1.6 Druckluftschlauch und Filterdruckminderer entfernen

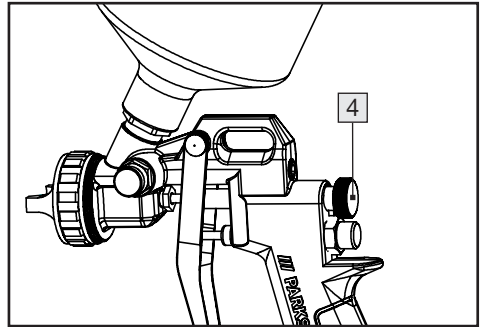
Hinweis: Das Abschrauben des Druckluftschlauchs darf nur im drucklosen Zustand des Filterdruckminderers erfolgen.

Achtung: Peitschender Druckluftschlauch beim Öffnen der Schnellkupplung. Druckluftschlauch unbedingt festhalten!

Wird der Filterdruckminderer entfernt, dann müssen zunächst alle Leitungen drucklos gemacht werden. Es könnte noch Restdruck geben. Mit dem Einstellgriff zuerst voll anspannen und dann wieder entspannen, um Restgas aus dem Filterdruckminderer abzublasen.

3.1.7 Sprühmaterial regulieren

- Um das Sprühmaterial zu erhöhen, drehen Sie die Hubanschlagschraube [4] gegen den Uhrzeigersinn.
- Um das Sprühmaterial zu verringern, drehen Sie die Hubanschlagschraube [4] im Uhrzeigersinn.



Hinweis: Bei der Regulierung des Sprühmaterials erhöht oder verringert sich ebenfalls die Luftmenge.

3.1.8 Farbstrahl einstellen

Das Gerät verfügt über folgende Einstellungen:

- **Rundstrahl** (für schwer zugängliche Stellen)
- **Breitstrahl** (für eine waagrechte Arbeitsrichtung)
- **Flachstrahl** (für eine senkrechte Arbeitsrichtung)

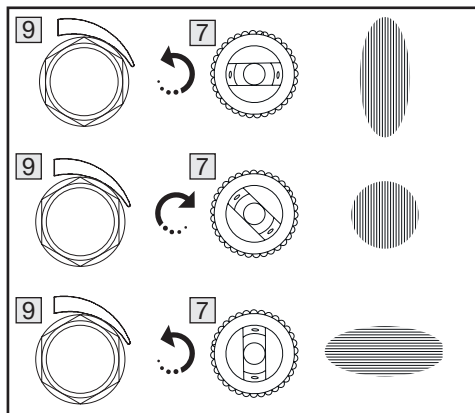
Um den Düsenkopf [7] einzustellen, lösen Sie die Arretiermutter [8], indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen. Um den Farbstrahl zu sichern, drehen Sie die Arretiermutter [8] im Uhrzeigersinn, um diese anzuziehen.

Rundstrahl einstellen:

- Drehen Sie den Regler [9] im Uhrzeigersinn und den Düsenkopf [7] entsprechend folgender Abbildung.

Breit-/ Flachstrahl einstellen:

- Drehen Sie den Regler **9** gegen den Uhrzeigersinn und den Düsenkopf **7** entsprechend folgender Abbildung.



Hinweis: Ermitteln Sie die geeigneten Einstellungen, indem Sie Probesprühungen auf einer Testfläche durchführen.

Hinweis: Fangen Sie mit der maximalen Luftmenge an und ca. 10 cm von der Spritzfläche entfernt, um die geeignete Einstellung zu ermitteln.

ACHTUNG!

Nicht gegen den Wind spritzen!

3.2. Bedienung der Druckluft-Sprühpistole

3.2.1 Vor der Inbetriebnahme

Das Produkt darf nur mit gereinigter, kondensat- und ölfreier Druckluft betrieben werden. Der maximale Arbeitsdruck von 8 bar am Produkt darf nicht überschritten werden. Schließen Sie das Produkt an eine geeignete Druckluftquelle an, indem Sie die Schnellkupplung des Versorgungsschlauches mit dem Druckluftanschluss **25** an dem Produkt verbinden. Die Verriegelung erfolgt automatisch.

3.2.2 Betrieb der Druckluft- Sprühpistole

- Demontieren Sie den Saugbecher **27**.
- Betätigen Sieden Abzugshebel **26**. Prüfen Sie mit dem Daumen am Saugrohr **28** den Unterdruck. Drehen Sie an der Strahldüse **29**, bis die Pistole optimal ansaugt. Mit der Kontermutter **30** diese Position sichern.
- Befüllen Sie den Saugbecher **27** mit der zu Flüssigkeit.
- Einschalten: Drücken Sie den Abzugshebel **26**, um das Gerät einzuschalten.
- Ausschalten: Lassen Sie den Abzugshebel **26** los, um das Gerät auszuschalten.

Hinweis: Je nach Werkstück und Luftdruck kann die Strahlwirkung der Strahldüse variiert werden. Befolgen sie dafür die folgenden Schritte:

1. Kontermutter **30** lösen.
2. Strahldüse **29** durch Drehen einstellen.
3. Die Einstellung mit Kontermutter **30** fixieren.

3.3. Bedienung der Druckluft-Ausblaspistole

3.3.1 Vor der Inbetriebnahme

Das Produkt darf nur mit gereinigter, kondensat- und ölfreier Druckluft betrieben werden. Der maximale Arbeitsdruck von 8 bar am Produkt darf nicht überschritten werden. Schließen Sie das Produkt an eine geeignete Druckluftquelle an, indem Sie die Schnellkupplung des Versorgungsschlauches mit dem Druckluftanschluss **22** an dem Produkt verbinden. Die Verriegelung erfolgt automatisch.

3.3.2 Betrieb der Druckluft- Ausblaspistole

- Richten Sie die Düse **24** auf die Fläche die Sie mit Druckluft ansprühen möchten.
- Einschalten: Drücken Sie den Abzugshebel **23**, um das Gerät einzuschalten.

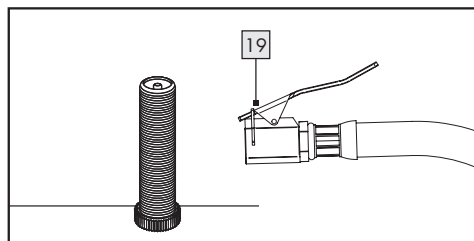
- Ausschalten: Lassen Sie den Abzugshebel **23** los, um das Gerät auszuschalten.
- Trennen Sie das Produkt nach Abschluss der Arbeit der Druckluftquelle.

3.4. Bedienung des Druckluft-Reifenfüllmessgerät

3.4.1 Vor der Inbetriebnahme

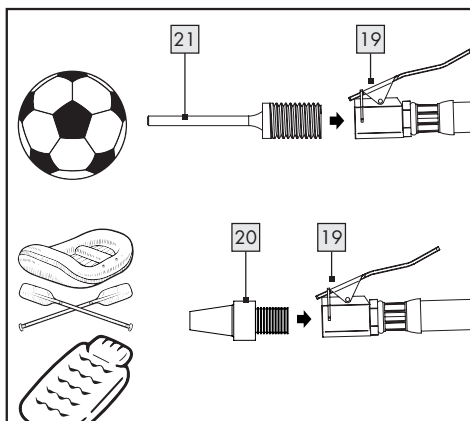
Das Produkt darf nur mit gereinigter, kondensat- und ölfreier Druckluft betrieben werden. Der maximale Arbeitsdruck von 8 bar am Produkt darf nicht überschritten werden. Schließen Sie das Produkt an eine geeignete Druckluftquelle an, indem Sie die Schnellkupplung des Versorgungsschlauches mit dem Druckluftanschluss **16** an dem Produkt verbinden. Die Verriegelung erfolgt automatisch.

- Drücken Sie den Ventilstecker **19** zum Aufsetzen nach unten.
- Setzen Sie den Ventilstecker **19** auf das Ventil und lassen Sie ihn danach wieder los.
- Betätigen Sie den Abzugshebel **17**.
- Lesen Sie am Manometer **14** den aufgebauten Luftdruck ab.
- Lassen Sie den Abzugshebel **17** wieder los.
- Drücken Sie den Ventilstecker **19** nach unten und ziehen Sie diesen vom Ventil.



3.4.2 Betrieb mit Ballhohlnadel, Adapter für Aufblasventile

- Drücken Sie den Ventilstecker **19** zum Aufsetzen nach unten.
- Setzen Sie den Adapter für Aufblasventile **20** oder Ballhohlnadel **21** in den Ventilstecker **19** ein und lassen Sie ihn danach wieder los.
- Drücken Sie jetzt den Adapter für Aufblasventile **20** oder Ballhohlnadel **21** auf das Ventil.
- Betätigen Sie den Abzugshebel **17**.
- Lesen Sie am Manometer **14** den aufgebauten Luftdruck ab.
- Lassen Sie den Abzugshebel **17** wieder los.
- Drücken Sie den Ventilstecker **19** nach unten und ziehen Sie diesen vom Ventil.



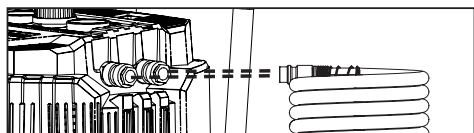
3.5. Bedienung des Spiralschlauch (Druckluft-Schlauch)

3.5.1 Vor der Inbetriebnahme

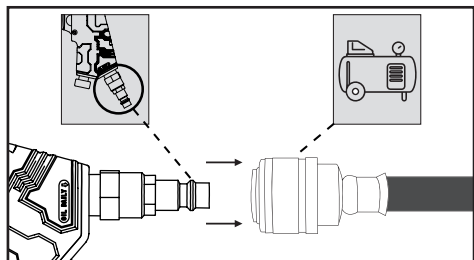
Das Produkt darf nur mit gereinigter, kondensat- und ölfreier Druckluft betrieben werden. Der maximale Arbeitsdruck von 10 bar am Produkt darf nicht überschritten werden. Schließen Sie das Produkt an den Kompressor an, indem Sie die Schnellkupplung des

Druckluft-Schlauchs mit dem Druckluftanschluss **20** an dem Produkt verbinden. Die Verriegelung erfolgt automatisch.

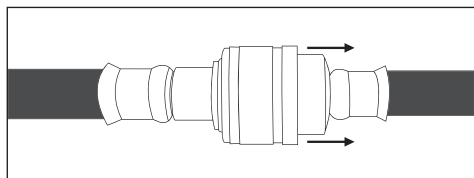
3.5.2 Betrieb der des Druckluft-Schlauchs



- Beachten Sie den maximalen Arbeitsdruck des Spiralschlauchs **13**.
- Betreiben Sie den Spiralschlauch **13** nur innerhalb der angegebenen Parameter (siehe technische Daten).
- Drücken Sie den Spiralschlauch **13** in eine Druckluft-Schnellkupplung einer Druckluftquelle.
- Verbinden Sie das Druckluft-Werkzeug über die Schnellkupplung des Spiralschlauchs **13**.



- Entfernen Sie nach der Arbeit das Werkzeug vom Spiralschlauch **13**, indem Sie die Schnellkupplung fest nach hinten ziehen. Halten Sie den Spiralschlauch **13** fest, sodass der umherschwingende Schlauch niemanden verletzen kann.



Hinweis: Lösen Sie zuerst den Schlauch von der Druckluftversorgung und entfernen Sie erst danach den Versorgungsschlauch von dem Produkt. So vermeiden Sie ein unkontrolliertes Herumwirbeln des Versorgungsschlauches.

4. Instandhaltung und Reinigung

- Trennen Sie das Produkt unbedingt von der Druckluftversorgung, bevor Sie es reinigen.
- Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zur Reinigung des Produktes.
- Es dürfen keine Flüssigkeiten in das Innere des Produktes gelangen. Andernfalls könnte das Produkt -beschädigt werden.
- Reinigen Sie das Produkt regelmäßig, am besten immer direkt nach Abschluss der Arbeit.
- Reinigen Sie das Gehäuse bzw. die Oberflächen mit einem trockenen Tuch.

4.1 Besondere Vorgehensweise bei der Druckluft-Farbspritzpistole

⚠ ACHTUNG! Entfernen Sie vor Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten, sowie Betriebsunterbrechungen und vor einem Transport, das Gerät von der Druckluftquelle.

⚠ ACHTUNG! Materialien, deren Flammpunkt unterhalb von 21 °C liegt, schaffen eine explosive Umgebung.



Tragen Sie Schutzhandschuhe während des Arbeitsvorgangs!

Hinweis: Um der Verstopfung der Düsen vorzubeugen, ist eine gründliche Reinigung wichtig. Andernfalls sind einwandfreie Funktionen nicht mehr gewährleistet.

Hinweis: Legen Sie die Farbspritzpistole nie vollständig in das Lösungsmittel. Nur durchspülen!

- Reinigen Sie das Gerät und dessen Einzelteile nach jedem Gebrauch! Dies gewährleistet einen einwandfreien und sicheren Betrieb.
- Verwenden Sie keine kohlenwasserstoffhaltigen Halogen-Lösungsmittel, wie Trichlormethyl, Ethylchlorid usw., da sie gefährliche chemische Reaktionen mit einigen Materialien der Farbspritzpistole eingehen.
- Sprühen und reinigen Sie mit einem geeigneten Verdünner. Verwenden Sie Materialien auf der Basis von Wasser, schwerflüchtigen Kohlenwasserstoffen oder ähnlichen Materialien.
- Verwenden Sie eine geeignete Bürste oder einen Lappen, um den Düsenkopf **[7]** und die Sprühlöcher zu reinigen.
- Schrauben Sie die Hubanschlagschraube **[4]** ab und entfernen Sie die Feder **[11]**.
- Entfernen Sie die Nadel **[12]**. Reinigen Sie diese mit einer geeigneten Bürste.
- Reinigen Sie auch das innere Schraubgewinde **[10]** des Fließbechers **[3]** mit einer geeigneten Bürste.
- Gewinde **[10]** und Dichtung müssen nach der Reinigung leicht eingefettet werden.
- Ölen Sie gelegentlich alle beweglichen Teile.
- Montieren Sie alle Teile wieder, nachdem sie das Gerät gereinigt haben.
- Lagern Sie das Gerät an einem trockenen, sauberen und frostsicheren Ort. Kontrollieren Sie dabei die Düse.
- Farbspritzpistolen dürfen nur von unterwiesenen Personen bedient und gewartet werden. Reparaturen dürfen nur von qualifizierten Personen durchgeführt werden.
- Prüfungen, Einstellungen und Wartungsarbeiten sollten möglichst von der gleichen Person oder deren Stellvertreter durchgeführt und in einem Wartungsbuch dokumentiert werden.

4.2 Besondere Vorgehensweise bei der Druckluft-Sprühpistole

⚠ ACHTUNG! Entfernen Sie vor Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten, sowie Betriebsunterbrechungen und vor einem Transport, das Gerät von der Druckluftquelle.

⚠ ACHTUNG! Materialien, deren Flammpunkt unterhalb von 21 °C liegt, schaffen eine explosive Umgebung.



Tragen Sie Schutzhandschuhe während des Arbeitsvorgangs!

Hinweis: Um der Verstopfung der Düsen vorzubeugen, ist eine gründliche Reinigung wichtig. Andernfalls sind einwandfreie Funktionen nicht mehr gewährleistet.

Hinweis: Legen Sie die Sprühpistole nie vollständig in das Lösungsmittel. Nur durchspülen!

- Reinigen Sie das Gerät und dessen Einzelteile nach jedem Gebrauch! Dies gewährleistet einen einwandfreien und sicheren Betrieb.
- Verwenden Sie keine kohlenwasserstoffhaltigen Halogen-Lösungsmittel, wie Trichlormethyl, Ethylchlorid usw., da sie gefährliche chemische Reaktionen mit einigen Materialien der Sprühpistole eingehen.
- Wir empfehlen Ihnen, einen mit Reinigungsmittel gefüllten Behälter an das Druckluftwerkzeug anzuschließen und das Reinigungsmittel bei geringem Druck durchzuspülen. Spritzen Sie dabei wieder in einen geschlossenen Behälter, damit das Reinigungsmittel aufgefangen wird und keine unnötigen Dämpfe entstehen. Bei unerwarteter Blockade oder verunreinigtem Spritzbild die Strahldüse **[29]** reinigen.

- Eine gereinigtes Druckluftwerkzeug gewährleistet beim nächsten Arbeitseinsatz eine problemlose Handhabung.
- Reinigen und pflegen Sie das Druckluftwerkzeug sofort nach der Benutzung mit äußerster Sorgfalt.
- Alle beweglichen Teile sollten von Zeit zu Zeit geölt werden.
- Wird bei der Reinigung die Strahldüse [29](#) entfernt, muss das Gewinde, wie auch die Dichtung mit leichtem Fett behandelt werden. Verwenden Sie keine silikonhaltige Schmiermittel.
- Lagern Sie Ihre Druckluftwerkzeuge/-geräte nur in trockenen Räumen.
- Stellen Sie durch regelmäßige Wartung die Sicherheit des Druckluftwerkzeugs sicher.
- Verschraubungen auf festen Sitz prüfen, wenn nötig festziehen.
- Vermeiden sie den Kontakt mit gefährlichen Substanzen, die sich auf dem Werkzeug abgelagert haben.
- Tragen sie geeignete persönliche Schutzausrüstung und beseitigen Sie gefährlichen Substanzen mit geeigneten Maßnahmen vor der Wartung.

5. Lagerung

- Zum Schutz vor Verunreinigungen sollte das Produkt nach jedem Gebrauch abgedeckt werden. Die Verpackung kann zur Lagerung des Produkts eingesetzt werden.
- Bewahren Sie das Produkt und seine Bedienungsanleitung zusammen auf. Lagern Sie die Maschine und deren Zubehör an einem dunklen, trocknen, staub- und frostfreien Ort.

6. Entsorgung



Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.



Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Beachten Sie die Kennzeichnung der Verpackungsmaterialien bei der Abfalltrennung, diese sind gekennzeichnet mit Abkürzungen (a) und Nummern (b) mit folgender Bedeutung: 1–7: Kunststoffe/ 20–22: Papier und Pappe/80–98: Verbundstoffe.

6.1 Umweltverträglichkeit und Materialentsorgung

- Beschichtungsstoffe sind Sondermüll, die entsprechend entsorgt werden müssen. Beachten Sie die örtlichen Vorschriften.
- Umweltschädliche Chemikalien dürfen nicht ins Erdreich, Grundwasser oder in die Gewässer gelangen.
- Achten Sie beim Kauf von Farben, Lacken und anderen Beschichtungsstoffen auf deren Umweltverträglichkeit.

7. Garantie der ROWI Germany GmbH

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Dieser wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert, ersetzt oder der Kaufpreis erstattet. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter, Akkus oder die aus Glas gefertigt sind.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Bedienungsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (IAN 476541_2404) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild am Produkt, einer Gravur am Produkt, dem Titelblatt Ihrer Anleitung (unten links) oder dem Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite des Produktes.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung telefonisch oder per E-Mail.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie dann unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbon) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service Anschrift übersenden.



Auf parkside-diy.com können Sie diese und viele weitere Handbücher einsehen und herunterladen. Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf parkside-diy.com. Wählen Sie Ihr Land aus, und suchen Sie über die Suchmaske nach den Bedienungsanleitungen. Mittels Eingabe der Artikelnummer (IAN) 476541_2404 gelangen Sie zur Bedienungsanleitung für Ihren Artikel.

8. Service

Sollten beim Betrieb Ihres ROWI Germany-Produktes Probleme auftreten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Kontaktaufnahme

Das ROWI Germany Service-Team erreichen Sie unter:

ROWI Germany GmbH
Werner-von-Siemens-Str. 27
76694 Forst
DEUTSCHLAND
Lidl-services@rowi-group.com
Service-Hotline: +800 7694 7694
(kostenlos aus dem Festnetz)

IAN 476541_2404

Die meisten Probleme können bereits im Rahmen der kompetenten, technischen Beratung unseres Service-Teams behoben werden.

9. Original-Konformitätserklärung

Wir,
ROWI Germany GmbH
Werner-von-Siemens-Str. 27
76694 Forst, Deutschland

hiermit erklären wir, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen, normativen Dokumenten und EU-Richtlinien übereinstimmt:

Maschinenrichtlinie:

(2006/42/EG)

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 1953:2013
Intertek-Prüfprogramm P10-0006:2010
(Druckluft-Reifenfüllmessgerät / PDRF 10 A1)
AfPS GS 2019:01 PAK

Gerätebezeichnung / Modellnummer:

Druckluft-Farbspritzpistole / PDFP 500 E4
Druckluft-Sprühpistole / PDSP 1 A1
Druckluft-Ausblaspistole / PDBP 6 A1
Druckluft-Reifenfüllmessgerät / PDRF 10 A1

Herstellungsjahr: 08/2024

Seriennummer: IAN 476541_2404

Dokumentationsverantwortlicher:

Marc Stockenberger

Ort: Forst

Datum/Herstellerunterschrift:

28.08.2024

Marc Stockenberger
Geschäftsführer

Technische Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung sind vorbehalten.

ROWI GERMANY GMBH

WERNER-VON-SIEMENS-STR. 27

DE-76694 FORST

GERMANY

Stand der Informationen: 08/2024

ID No.: PDWS A1-082024-DE-01

IAN 476541_2404

